Schülermentoren zur Verkehrserziehung gesucht

Baden-Württemberg sucht Schülermentoren als aktive Unterstützung der Verkehrsbeauftragten an den Schulen. Junge Menschen sollen auf diese Weise frühzeitig die Gelegenheit erhalten, sich sinnvoll zu engagieren und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Inhaltlich umfasst die Schülermentorenausbildung unter anderem schulrelevante, verkehrserzieherische Einheiten rund um das Fahrrad, das Bewegungsfeld „Rollen-Gleiten-Fahren“ sowie den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV).

Zielgruppe sind Schüler aller Schularten, die einen guten Kontakt zu ihren Mitschülern haben. Sie sollten bereit sein, nach ihrer Ausbildung bei schulischen Veranstaltungen und Verantwortung zu übernehmen.

Die Ausbildung besteht aus einem Wochenlehrgang und dauert von Montag bis Freitag (Ludwigsburg) beziehungswese von Dienstag bis Freitag (Freiburg). Die Ausbildung übernehmen Beauftragte des baden-württembergischen Kultusministeriums, Referenten des Landesinstituts für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik (LIS) sowie Beauftragte der Fachverbände.

Lehrgangsinhalte:

* Verantwortung für sich und andere zu übernehmen
* Vorbildfunktion zu übernehmen
* die Radfahrausbildung an der Schule zu unterstützen; Parcours zu entwickeln und bei der Durchführung behilflich sein
* Lehrer bei der Durchführung von Schullandheimaufenthalten, Wander- und Radwandertagen zu unterstützen
* Maßnahmen zur Verkehrssicherheitsarbeit (zum Beispiel in Schulbus und Bahn) zu begleiten und in Mobilitäts- und Verkehrserziehungsprojekten mitarbeiten zu können
* bei Elternabenden oder SMV-Sitzungen sachkundig zu informieren

Die Kosten der Schülermentorenausbildung werden vom Kultusministerium über die Stiftung Sport in der Schule sowie von den Ausbildungspartnern getragen.

Weiter Informationen gibt es hier

<http://www.kultusportal-bw.de/LIS,Lde/Startseite/Programme/Schuelermentor_in+Verkehrserziehung>

**Lehrgangstermine**

Ludwigsburg: 20. bis 24. Juni 2016 (Meldeschluss 29. April 2016)

Freiburg: 4. bis 7. Oktober 2016 (Meldeschluss 11. Juli 2016)

Quelle: Kultusministerium Baden Württemberg

Foto: Kultusministerium Baden Württemberg